

.....

## In n h a l t.

—.....—

Vorrede.

### Prosaische Aufsätze.

	Seite.
Hylas und Malorchus. Idille v. Seidl.	7
Ueber die Selbsterkenntniß. Nach Anleitung des Herrn Professors Feder. Von P.	13
Die Pantoffeln des Abu - Kassems. Erzählung.	27
Einzelne Bruchstücke und Gedanken aus dem schönen Werke: Ueber meine Violine, von einem edlen Mährer	35

# I n n h a l t.

Seite.

Das Namensfest Jupiters, oder der Untergang der Götter, von J. A. B. . f. . z. . . . .	51.
--	-----

# G e d i c h t e.

Herr Franz Benisch. Beschrei- bung eines kleinen Volkes in Mähren . . . . .	153
— Professor Bommer. Be- schreibung der Ruinen des Berg- schlosses Brinles . . . . .	117
Auf den seeligen Biergärtner zu Krem- sier . . . . .	162
Die politische Vermählung . . . . .	171
Auf Verlangen eines 14jährigen Jüng- lings, dem beide Aeltern binnen 5 Monaten gestorben sind . . . . .	184

# I n n h a l t.

Seite.

Herr Alois Dörfler. Der ge-	116
schlagene Feind . . .	
Auf den Plagiarius Mulus . .	132
Die entschuldigte Kleiderpracht .	161
Auf einen großsprecherischen feigen	
Offizier . . . . .	168
Vertheidigung der Gedichte Schmiers	170
Der thörichte Wunsch . . . .	185
Herr F. Jos. Th. Franzky.	
Antwort auf die Verfasserin des	
Gedichts: Die letzte Spazierfarth	
zu Brünn von Rumrowitz nach	
der Stadt . . . . .	143
Hymnus an Gott. Geschrieben wäh-	
rend einem Gewitter . . .	163
Herr Ernest Hawlik. Romanze.	129
— Herdich. An die Ruhe. . .	126
— Franz Huber. Der fran-	

# I n n h a l t.

Seite.

zösische Emigrant, der die Erlaub- niß erhielt, die Güter in seinem Vaterlande wieder in Besiz zu nehmen . . . . .	180
Herr Max. Graf von Lam- berg. Aus seinen Versuchen vom Jahre 1780. . . . .	
Der Knabe . . . . .	112
An Cidli . . . . .	136
Fritz an die Sonne . . . . .	159
Freude des Lebens. . . . .	194
Herr Max. v. Mayer. Tren- nungsfeier des juridischen Kur- ses 1791 . . . . .	121
— Anton Nieder. Der zurück- kehrende mährische Krieger an sein Vaterland . . . . .	133
— Mik. Lorq. Köslcr. Ode.	

# I n n h a l t.

Seite.

aus dem Horaz. Dem Herrn  
Doktor Können geweiht, und im  
Jahr 1784 aufgelegt.

An die Tyndaris. 1 B. 17. Ode	87
— den Aristius Fufus 1 B. 22 Ode	89
— Chloen. 1 B. 23 Ode	90
— die Venus. 1 B. 30 Ode	91
— den Asinius Pollio. 2 B. 1 Ode	92
— — Septimus. 2 B. 6 Ode	94
— die Varine. 2 B. 8 Ode	96
Lob der Beständigkeit. 3 B. 8 Ode	97
An die Römer. 3 B. 6 Ode	102
— — Phidyle. 3. B. 23 Ode	105
— den Lollius. 4 B. 9 Ode	106
— die Lyce. 4 B. 13 Ode	109
H e r r J o h. S c h ö n. Als ein Re-	
giment. Soldaten aus einer Stadt	
zog, das viele Dirnen und we-	

# I n n h a l t,

	Seite.
nig Proviant mit sich führte	128
Herr Franz K. v. Schönfeld, geborner Dobruschka. Haus und Sufel. Aus dessen Erstlingen	169
— Thomas v. Schönfeld, ge- borner Dobruschka. Mus- sik. Aus Befers Taschenbuch.	197
— Joh. Carl. Schwarz. Ge- danke bei einer Birke im Augarten	113
— Joh. Wagner. Das Land- leben, nach Eckartshausen.	114
— Ziaf. Klagen, eines Blinden	123
A n o n i m e V e r f a s s e r.	
Alexander und sein Eucephal. Von H. . f. Aus dem mährischen Ma- gazin, das im Jahre 1789. Heft- weise in Brünn erschien	138
Die letzte Spazierfarth zu Brünn, von	



# In n h a l t.

Seite.

Kumrowiz nach der Stadt. Von einer Dame aus Böhmen .	146
Die Irrung . . . . .	151
Auf mein Mädchen. Von H. . f.	165
Denkmal zur Ehre der Menschheit. Aus dem deutschen Merkur von ' Jahr 1776. Von H. . f. .	186